

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Banken und Versicherungen)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1204	Wahlpflicht

Modultitel **Entscheidungsorientiertes Controlling**

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Institut für Unternehmensrechnung, Finanzierung und Besteuerung

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Entscheidungsorientiertes Controlling" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Entscheidungsorientiertes Controlling" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Entscheidungsorientiertes Controlling" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Master Betriebswirtschaftslehre
- Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul
- Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul
- Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul

Ziele Die Studierenden des Masterstudiengangs sollen die im Controlling eines Unternehmens zum Zweck der Entscheidungsunterstützung verwendeten Instrumente kennenlernen und in die Lage versetzt werden, die Konzeption und den Einsatz dieser Instrumente kritisch zu hinterfragen.

Inhalt Das Modul behandelt die theoretischen Grundlagen von Planungs- und Kontrollrechnungen auf operativer und strategischer Ebene in Unternehmen. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie die betreffenden Rechnungsverfahren und Rechnungssysteme ausgestaltet sein sollten, um die Entscheidungsprozesse im Unternehmen bestmöglich zu unterstützen.
Voraussetzung für die Teilnahme ist die Fähigkeit und Bereitschaft, das Potential formaler Problembeschreibung- und Lösungstechniken für die Bewältigung praktischer Probleme zu erkennen und nutzbar zu machen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/wifa/controlling

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 3	Vorlesung "Entscheidungsorientiertes Controlling" (2SWS)
	Übung "Entscheidungsorientiertes Controlling" (2SWS)
Präsentation 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Entscheidungsorientiertes Controlling" (2SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Banken und Versicherungen)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1206	Wahlpflicht

Modultitel	Immobilienanalyse
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur für Immobilienmanagement
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Immobilienanalyse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Immobilienanalyse" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 140 h Selbststudium = 200 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Betriebswirtschaftslehre - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul - Master "Wirtschafts- und Sozialgeographie mit den Schwerpunkten städtische Räume und Mittel- und Osteuropa" (Wahlmodul im Wahlbereich „Wirtschaftswissenschaften“) - Master „Physische Geographie/Geoökologie mit dem Schwerpunkt Geosystemanalyse, Methoden und Management (Wahlmodul im Wahlbereich „Wirtschaftswissenschaften“)
Ziele	In diesem Modul werden die fachlichen und methodischen Grundlagen der Immobilienanalyse vermittelt. Die Studierenden lernen, Transparenz in die komplexen und heterogenen Eigenschaften von Immobilien zu bringen.
Inhalt	Die Analyse und Bewertung der Eigenschaften von Immobilien stellen in der Praxis ein wesentliches Tätigkeitsfeld dar. Sie bilden die Grundlage für immobilienwirtschaftliche Entscheidungen und Strategien. In diesem Modul werden vor allem die Instrumente, Verfahren und Methoden dargestellt, die die Ziel orientierte Analyse von Standorten, Projekten, Objekten, Portfolios, Märkten, Unternehmen und Konkurrenten ermöglichen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.immo.uni-leipzig.de
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Projektarbeit: Hausarbeit (6 Wochen) und Präsentation (30 Min.), mit Wichtung: 1	Seminar "Immobilienanalyse" (2SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Immobilienanalyse" (4SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Banken und Versicherungen)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1201	Wahlpflicht

Modultitel **Bankmanagement**

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Professur Bankwesen

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Bankmanagement" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Bankmanagement" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Planspiel" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Master Betriebswirtschaftslehre
- Master „Volkswirtschaftslehre (Economics)“ Wahlpflichtmodul
- Master „Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems)“ Wahlpflichtmodul
- Master „Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training)“ Wahlpflichtmodul

Ziele In diesem Modul werden die Grundlagen des Bankmanagements vermittelt sowie in einem Bankenplanspiel praxisorientiert eingeübt.

Inhalt In diesem Modul werden aktuelle Probleme/Fragen in der deutschen Kreditwirtschaft erläutert und diskutiert. Nach Vermittlung der theoretischen Kenntnisse werden diese in einem Planspiel angewandt. Im dazugehörigen Seminar werden praxisrelevante Themengebiete unter Einbeziehung von Praxispartnern aufgearbeitet.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/~bank

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Präsentation 45 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Bankmanagement" (2SWS)
	Seminar "Planspiel" (2SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Bankmanagement" (2SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Banken und Versicherungen)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1208	Wahlpflicht

Modultitel	Konzernrechnungslegung und Rechnungslegungsprüfung
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Institut für Unternehmensrechnung, Finanzierung und Besteuerung
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Konzernrechnungslegung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Konzernrechnungslegung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Wirtschaftsprüfung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Betriebswirtschaftslehre - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul
Ziele	Vertiefung der auf Bachelorniveau vorauszusetzenden Kenntnisse zur Konzernrechnungslegung. Im Fokus stehen neben theoretischen Aspekten der Konzernrechnungslegung konkrete Einzelfragen der Konzernbilanzierung nach nationalen und internationalen Rechnungslegungsnormen. Des Weiteren sollen Grundlagen der Abschlussprüfung vermittelt werden. Zielgruppe sind Studierende mit dem Berufswunsch des Wirtschaftsprüfers oder des Entscheidungsträgers im Konzernrechnungswesen.
Inhalt	<p>Theoretische Grundlagen des Konzernabschlusses und der Abgrenzung der Berichtseinheit, nationale und internationale Konzernrechnungslegungsvorschriften, Kapital- und Schuldenkonsolidierung, Zwischengewinneliminierung, Aufwands- und Ertragskonsolidierung, Bilanzierung assoziierter Unternehmen, Latente Konzernsteuern, etc. Wirtschaftsprüfung als Institution, Prüfungstechnik, Prüfungsansätze, Prüfungsnormen, Prüfungsanlässe</p> <p>Bachelorniveau externes Rechnungswesen und Buchführung wird dringend empfohlen</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~ius/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Konzernrechnungslegung" (2SWS)
	Übung "Konzernrechnungslegung" (2SWS)
Referat 15 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Wirtschaftsprüfung" (2SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Banken und Versicherungen)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1218	Wahlpflicht

Modultitel	Versicherungsmanagement – Rechnungslegung im Versicherungsunternehmen
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur für Versicherungsbetriebslehre
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Rechnungslegung im Versicherungsunternehmen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Jahresabschlussanalyse von Versicherungsunternehmen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Aktuelle Fragen in der Versicherungswirtschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul
Ziele	In diesem Modul wird die Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen nach deutschen und internationalen Vorschriften behandelt und das Analysieren von realen Geschäftsberichten geübt. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, selbstständig Situation und Entwicklung eines Versicherers anhand des Jahresberichts zu erkennen. In dem Seminar werden unter anderem renommierte Gäste aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft zu aktuellen Themen vortragen und anschließend mit den Studierenden diskutieren.
Inhalt	<p>Vorlesung: Rechnungslegung im Versicherungsunternehmen: Externes Rechnungswesen nach HGB und IAS/IFRS.</p> <p>Übung: Jahresabschlussanalyse von Versicherungsunternehmen: Jahresabschlüsse von Versicherungsunternehmen lesen und verstehen am Beispiel real existierende Versicherungsunternehmen. Die Teilnehmeranzahl ist auf 30 Studierende begrenzt.</p> <p>Seminar: Aktuelle Fragen in der Versicherungswirtschaft</p> <p>In dem Seminar werden aktuelle Fragen der Versicherungswirtschaft aus theoretischer und praktischer Sicht diskutiert. Die Themen werden zunächst aus theoretischer Sicht von den Studierenden selbstständig erarbeitet und präsentiert. Fallweise referieren ausgewählte, hochkarätige Persönlichkeiten aus der Assekuranz anschließend über die praktischen Aspekte.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/versicherung/vbl/

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Rechungslegung im Versicherungsunternehmen" (2SWS)
	Übung "Jahresabschlussanalyse von Versicherungsunternehmen" (2SWS)
Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (4 Wochen), mit Wichtung: 1	Seminar "Aktuelle Fragen in der Versicherungswirtschaft" (2SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Banken und Versicherungen)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2208	Wahlpflicht

Modultitel	Investments und Finanzanalyse
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Institut für Unternehmensrechnung, Finanzierung und Besteuerung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Investments und Finanzanalyse" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 140 h Selbststudium = 200 h • Übung "Investments und Finanzanalyse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Betriebswirtschaftslehre - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul
Ziele	Das Modul richtet sich an alle Studierenden, die eine Beschäftigung als Investmentanalyst bei institutionellen Investoren, wie etwa Banken, Versicherungen, Investmentfonds oder Pensionskassen, anstreben. Kerngebiet des Investmentanalysten ist die Kapitalmarktanalyse, insbesondere die Beurteilung von Aktien und Bonds, zum Zweck der Zusammenstellung optimaler Portfolios. Das Ziel dieses Moduls ist es, die Studierenden mit dem für optimale Investitionsentscheidungen notwendigen Fach- und Methodenwissen auszustatten.
Inhalt	Behandelt werden die Grundlagen des modernen Portfoliomanagements, insbesondere des Aktien- und Bondmanagements.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/finance
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Klausur (120 Min., 50% Multiple Choice)	
	Vorlesung "Investments und Finanzanalyse" (4SWS)
	Übung "Investments und Finanzanalyse" (2SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Banken und Versicherungen)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2210	Wahlpflicht

Modultitel	Rechnungslegungstheorie, Jahresabschlusspolitik und -analyse
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Institut für Unternehmensrechnung, Finanzierung und Besteuerung
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Rechnungslegungstheorie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 55 h Selbststudium = 85 h • Vorlesung "Jahresabschlusspolitik und -analyse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 55 h Selbststudium = 85 h • Seminar "Aktuelle Fragen der Rechnungslegung und Rechnungslegungsforschung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 100 h Selbststudium = 130 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Betriebswirtschaftslehre - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul
Ziele	<p>Vertiefung der auf Bachelorniveau vorauszusetzenden Kenntnisse zur Rechnungslegung. Im Fokus steht zum Einen das Verständnis der Institution Rechnungslegung und das Erlernen normativer und positiver Aspekte der Rechnungslegung als Instrument zur Informationsvermittlung und Ausschüttungsbemessung. Ferner sollen die Instrumente und Möglichkeiten der Jahresabschlusspolitik sowie –analyse vermittelt werden. Geeignet ist das Modul nicht nur für Studierende mit dem Berufswunsch des Wirtschaftsprüfers oder Entscheidungsträgers im Rechnungswesen. Vielmehr sind auch potentielle Finanzanalysten und –manager Adressaten dieses Moduls.</p> <p>Der erfolgreiche Abschluss des Moduls sichert den Zugang zu einer Betreuung der Masterarbeit am Lehrstuhl für Externe Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung</p>
Inhalt	<p>In den Vorlesungen werden die Grundlagen des zu vermittelnden Wissens aus theoretischer Sicht erläutert. Das Seminar greift einige Themenschwerpunkte auf und dient der vertiefenden kritischen Reflexion.</p> <p>Bachelor-Niveau externes Rechnungswesen und Buchführung wird dringend empfohlen.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~ius/

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Rechnungslegungstheorie" (2SWS)
	Vorlesung "Jahresabschlusspolitik und -analyse" (2SWS)
Projektarbeit: Referat (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (4 Wochen), mit Wichtung: 2	Seminar "Aktuelle Fragen der Rechnungslegung und Rechnungslegungsforschung" (2SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Banken und Versicherungen)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2212	Wahlpflicht

Modultitel **Spezielle Bankgeschäfte**

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Professur Bankwesen

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Spezielle Bankgeschäfte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Aktuelle Entwicklung in der Bankwirtschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Spezielle Bankgeschäfte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Master Betriebswirtschaftslehre
- Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul
- Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul
- Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul

Ziele

In diesem Modul werden die verschiedenen Geschäftsfelder in Kreditinstituten und Finanzunternehmen analysiert, ihre Abläufe und Ertragschancen sowie die Problempotentiale herausgearbeitet. Damit wird das Grundverständnis für die Produktionsprozesse im Kreditinstitut geschaffen. Ferner werden die verschiedenen Finanzdienstleister, ihre Charakteristika, Marktanteile und konkurrierenden Beziehungen erarbeitet.

Inhalt

Das Modul gibt einen Überblick über die Bankgeschäfte (Passiv-, Aktiv-, Eigen- sowie Dienstleistungsgeschäfte) und deren Anbieter (Universal- sowie Spezialbanken). Im Rahmen der Seminare werden die Einzelaspekte der unterschiedlichen Bankgeschäfte in Fallbeispielen diskutiert und hervorgehoben. Aktuelle Beiträge von Spezialisten ergänzen die wissenschaftlichen Ansätze praktisch.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/~bank

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Spezielle Bankgeschäfte" (2SWS)
Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen), mit Wichtung: 1	Seminar "Aktuelle Entwicklung in der Bankwirtschaft" (2SWS)
	Seminar "Spezielle Bankgeschäfte" (2SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Banken und Versicherungen)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2218	Wahlpflicht

Modultitel	Versicherungsmanagement - Steuerung von Versicherungsunternehmen
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für Versicherungsbetriebslehre
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Unternehmenssteuerung im Versicherungsunternehmen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Aktuelle Herausforderungen in der Versicherungswirtschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Aktuelle Fragen in der Versicherungswirtschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul
Ziele	In diesem Modul werden die Herausforderungen für die Unternehmenssteuerung im Versicherungsunternehmen dargestellt. Des Weiteren werden den Studierenden die wesentlichen aktuellen Entwicklungen in der Versicherungsbranche aufgezeigt. In dem Seminar werden unter anderem renommierte Gäste aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft zu aktuellen Themen vortragen und anschließend mit den Studierenden diskutieren.
Inhalt	<p>Vorlesung: Unternehmenssteuerung im Versicherungsunternehmen: Ansatzpunkte und Konzepte zur Unternehmenssteuerung in Versicherungsunternehmen.</p> <p>Vorlesung: Aktuelle Herausforderungen in der Versicherungswirtschaft: Überblick über die aktuellen Entwicklungen in der Versicherungsbranche; beispielsweise rechtliche Rahmenbedingungen und betriebswirtschaftliche Konsequenzen, Wirtschaftskrise und Assekuranz etc.</p> <p>Seminar: Aktuelle Fragen in der Versicherungswirtschaft: Die Themen werden zunächst aus theoretischer Sicht von den Studierenden selbstständig erarbeitet und präsentiert. Fallweise referieren ausgewählte, hochkarätige Persönlichkeiten aus der Assekuranz anschließend über die praktischen Aspekte.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/versicherung/vbl/

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Unternehmenssteuerung im Versicherungsunternehmen" (2SWS)
	Vorlesung "Aktuelle Herausforderungen in der Versicherungswirtschaft" (2SWS)
Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (4 Wochen), mit Wichtung: 1	Seminar "Aktuelle Fragen in der Versicherungswirtschaft" (2SWS)